

VOM VOLG FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

**Volg**

Mai/Juni 2014

# HEW



**MACH MIT:**  
**DER GROSSE**  
**ZEICHNUNGS-**  
**WETTBEWERB**



**Ein Hoch**  
**auf die Fahne**

**Fussball-Star:**  
**Xherdan Shaqiri**

## Was geht ab?

### forschen, fragen, wissen

- Gut gebrüllt, Seelöwe 17  
Ein Hoch auf die Fahne 34

### spielen, machen, basteln

- Sprudeliges Experiment 7  
Rezept: Sprudel-Hopf 9  
Fussball-Star:  
Xherdan Shaqiri 28  
HEY-Star:  
Mathe-Champ Dascha 29  
Nur für euch 36

### lachen, raten, tüfteln

- Rätselcke 1 15  
Wettbewerb 23  
Witzecke 27  
Comic 30  
Rätselcke 2 33



Achtung, Achtung!  
Ein galaktischer Wettbewerb mit super Preisen wartet auf euch! Gefragt sind tolle Tragtaschen mit Zeichnungen von Volgi & Volgine im Weltall.

# 4

## Mach mit beim grossen Zeichnungswettbewerb

Ein Fussball-Schiedsrichter hört mehr «Buh!» als «Bravo!». Dennoch gibt's kein schöneres Hobby. Das findet Super-League-Schiri Sascha Amhof. Er nimmt uns mit in seine Welt.



# 11

## Hopp Schiri!



Woher stammt dieser Bildausschnitt? Auf Seite 39 findest du die Auflösung zu diesem und allen anderen Rätseln. Auch die HEY-Adresse ist dort aufgeführt.



Ein bisschen planschen – das machen auch die Vögel gern. Drum: Wie wär's mit einem Vogelbad für den Garten oder Balkon? Janina (9) aus Egnach bastelt vor.

# 24

## Eine Badi für die Vögel



# Mäusemail



## Achtung: Goldfieber!

Von: hey@volg.ch  
Betreff: Achtung: Goldfieber!  
Datum: 5. Mai 2014  
An: ALLE HEY-KIDS



Liebe Freunde

Fast wären wir die stinkreichsten Mäuse des Universums geworden. Wir waren nämlich Goldwaschen! Dafür sind wir nicht etwa nach Amerika gereist. Oh nein! Auch in der Schweiz lassen sich Gold-Flitter finden. Zum Beispiel im Napfgebiet, in Disentis, Sedrun oder Sigriswil.

Alles, was ein Goldsucher braucht: eine Goldwaschpfanne, eine Schaufel und Gummistiefel! Das konnten wir alles von einem Goldwasch-Profi mieten. Er hat uns auch gezeigt, wie das Goldwaschen geht. Das war ein goldiger Spass! Und wir fanden wirklich und ehrlich echtes Gold. Das machte uns zwar nicht zu voll reichen Tieren, aber zu echt grossen Glückspilzen!

Viel Glück auch euch!  
Eure Volgi & Volgine

Es gibt ganz viele  
Goldwasch-Orte in der  
Schweiz, z. B. hier:

[www.aurira.ch](http://www.aurira.ch)  
[www.grabenmuehle.ch](http://www.grabenmuehle.ch)  
[www.napfgolderlebnis.ch](http://www.napfgolderlebnis.ch)  
[www.gold-gusti.ch](http://www.gold-gusti.ch)





# DER GROSSE ZEICHNUNGSWETTBEWERB

Volgi & Volgine  
im Weltall

Hol schon mal dein Bastelmaterial!  
Denn Volg sucht tolle, selbst bemalte  
Papier-Taschen zum Thema «Volgi &  
Volgine im Weltall»! Du kannst einen  
Traumtag im Conny-Land gewinnen.

SO BIST DU DABEI:



## 1.

Was du als Erstes brauchst:  
die richtige Papier-Tasche.  
Die bekommst du ab dem  
**5. Mai 2014** in deinem Volg  
an der Kasse.



## 2.

Hast du schon gesehen? Auf  
dem Taschenboden ist ein  
Talon abgedruckt. Den füllst  
du am besten gleich aus.

# ZU GEWINNEN: TRAUMTAG IM CONNY-LAND

Schaffst es deine Tasche unter die 21 allerschönsten, gewinnst du einen unvergesslichen Tag im Conny-Land in Lipperswil für dich und 3 Personen deiner Familie! Ein feines Zmorge an der Seelöwen-Lagune, die Benützung aller Bahnen und Sackgeld gehören dazu! Pro Jahrgang gibt es 3 Sieger. Und vielleicht druckt Volg 2015 dein Werk als echte Kindertragtasche!



Jetzt geht's richtig Los: Gestalte die Papier-Tasche zum Thema «Volgi & Volgine im Weltall» ein- oder beidseitig. Malen, schneiden, kleben – alles ist erlaubt. Einzige Regel: Irgendwo auf der Tasche müssen Volgi & Volgine zu sehen sein.



Bring deine Tasche bis zum **31. Mai 2014** in deinen Volg zurück. Hier wird sie ausgestellt und du bekommst als Dankeschön einen Wasserball geschenkt.

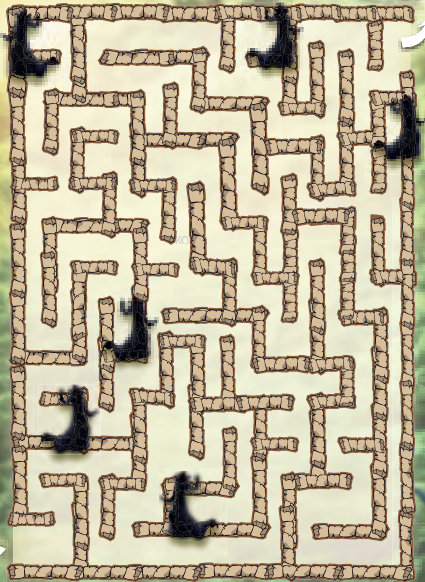
# Probiere das Lieblings-Glace von Max

Der mutige Löwe Max hat uns von seinen neusten Reisen etwas mitgebracht – den leckeren Twister – eine Spirale aus erfrischendem Wasserglace mit Ananas, Zitrone und Erdbeergeschmack!

Jetzt probieren!

Hilf Max Leena zu finden

ENDE



START

Viele weitere coole Games und Folgen von der spannenden TV-Serie warten auf dich.



**Weltneuheit!**

# MAMMUT TREE

**WILD AND SCARY!**

**...und viele weitere Highlights!**

Vom 5. April bis 19. Oktober 2014  
täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr.



Da wirst Du  
was erleben!

## CONNYLAND

Bodensee Freizeitpark CH-Lipperswil

An der Hauptstrasse Kreuzlingen – Frauenfeld  
Tel. +41 52 762 72 72 [www.connyland.ch](http://www.connyland.ch)

## Test im Sprudelglas

**AUSPROBIEREN!**



Volgine gibt in ein Glas voll Sprudelwasser eine Handvoll Sultaninen. Was geschieht mit ihnen?

- a Sie sinken auf den Boden des Glases und ruhen dort.
- b Sie tanzen im Glas rauf und runter.
- c Sie saugen sich mit Wasser voll und explodieren.

Das Technorama in Winterthur  
sprudelt nur so von coolen Experimenten.  
[www.technorama.ch](http://www.technorama.ch)

swiss science center  
**TECHNORAMA**

WETTBEWERB

# ZELLI HAT HUNGER



Zelli, der Appenzeller® Bär, hat den cremigen Streichschmelzkäse zum Fressen gern. Am liebsten möchte er gleich alle feinen Käsedreiecke essen.

**Wie viele Käsedreiecke sind in der runden Schachtel?**



GEWINNE EIN  
BÄRENSTARKES  
SET

Mit etwas Glück gewinnst du eine von zehn vollen Taschen mit Plüsch-Zelli, Badetuch, aufblasbarem Käselaiab und einer Schachtel Appenzeller® Streichschmelzkäse. Schicke die Lösungszahl bis zum 31. Juli 2014 an:  
**Appenzeller® Käse, «HEY», Poststrasse 12, Postfach 67, 9050 Appenzell.**



Fromage Käse Formaggio  
**Appenzeller®**  
SWITZERLAND

Der würzigste Käse der Schweiz.





30 Min.  
Zubereitung +  
1 Std. backen



Mittel-  
schwierig

# Sprudel-Hopf

## Für 1 Sprudel-Hopf brauchst du:

- 500 g gewaschene Rhabarber
- 100 g Schoggi
- 250 g weiche Butter
- 200 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 5 Eier
- 500 g Mehl
- 150 ml Sprudelwasser
- 1 Brießli Backpulver
- Butter zum Ausfetten
- Puderzucker



Als Erstes schneide ich die Rhabarber und die Schoggi in Stückli. Dann heize ich schon mal den Backofen auf 200 Grad vor.

**1**

Nun gebe ich die Butter, den Zucker und das Salz in eine Schüssel und rühre alles mit dem Schwingbesen. Dann schlage ich die Eier dazu.

**2**



Das gehört als Nächstes in den Teig: das Mehl, das Sprudelwasser, das Backpulver, die Rhabarber- und die Schoggi-Stückli.



**4**

Mit etwas Butter fette ich eine Gugelhopf-Form ein und giesse den Teig hinein. Ich schiebe die Form für 1 Stunde in die Mitte des Backofens. Danach lasse ich den Sprudel-Hopf auskühlen, stürze ihn auf eine Platte und bestreue ihn mit Puderzucker.



Dank des Blöterliwassers ist dieser Gugelhopf besonders luftig!



# Unser Nachwuchs für clevere Mädchen und schlaue Jungs.



**JETZT IN ALLEN  
VOLG-FILIALEN ERHÄLTlich**

**Voll Korn,  
voll schlau.**

**NEUHEITEN**



\* in kleineren Verkaufsstellen eventuell nicht erhältlich.

Noch 5 Minuten bis zum Anpfiff. Jubel! Bravos! Die Spieler laufen aufs Feld. Unser Star schliesst die Augen und atmet tief durch. Dann schreit auch er aufs Spielfeld: Super-League-Schiedsrichter Sascha Amhof, begleitet von seinen beiden Assistenten und dem Vierten Offiziellen. Das Schiedsrichter-Team schüttelt jedem Spieler die Hand, dann: Anpfiff!



*Schiedsrichter Sascha muss jede Fußball-Regel genau kennen.*

Bei diesem Fussball-Match pfeifen wir auf die Spieler! Der Star ist für einmal der Schiedsrichter. Und der macht viel mehr, als Karten zu zeigen und streng zu gucken!

# Hopp Schiri!

## 2 Stunden vorher

Der Arbeitstag von Schiedsrichter Sascha und seinem Team hat schon 2 Stunden vor dem Anpfiff begonnen.

**13:00** Plaudern beim Kaffee. Die 4 Männer haben sich lange nicht gesehen. Schiri Sascha hat bei jedem Match 3 Helfer dabei. Doch es sind immer wieder andere.

**13:30** Einrichten in der Schiedsrichter-Garderobe. Hier stehen schon Getränke und ein Zvieri-Korb bereit.

**13:45** Spaziergang über den Platz. So stimmen sich Sascha und sein Team auf den Match ein und kontrollieren: Sind die Linien korrekt gezeichnet? Hat das Netz im Goal keine Löcher?

**14:00** Zurück in der Kabine. Weg mit den schicken Kleidern! Her mit den Sportklamotten! Nervös? «Nein», sagt Sascha. «Ich freue mich aufs Spiel.»

**14:15** Letzte Besprechung vor dem Match. Sascha hat sich zuhause über die beiden Mannschaften informiert. Ist der Verein Tabellenerster? Hat

er einen neuen Trainer? «Dank solchen Infos habe ich eine Ahnung, welche Stimmung mich nachher auf dem Feld erwartet», so Sascha.

**14:30** Einlaufen auf dem Spielfeld. Sascha läuft pro Match gut 10 Kilometer weit!

**14:45** Zurück in der Kabine. Schuhbündel binden, Funkgeräte kontrollieren, volle Konzentration.

**14:55** Los geht's! Raus ins Stadion!





▲ *Geheimagenten? Nein, Schiedsrichter! Sascha Amhof (2. von links) und sein Team mit viel Gepäck und schicken Kleidern (so will es die Vorschrift).*



## Im Team

Trrr! Ein lauter Pfiff. Gelbe Karte! Schon stürmen die Spieler auf Schiedsrichter Sascha los und reden auf ihn ein. Sascha bleibt standhaft. Denn ganz allein hat er den Entscheid für die Gelbe Karte nicht gefällt. Seine Helfer am Spielrand haben ihn beraten. Die 4 Männer sind ein Team. Den ganzen Match über geben sie einander Zeichen und reden via Funkgerät miteinander. Sie reden ständig! Über jede kleinste Handlung! Manchmal machen sie gar ein Spässchen!

«Corner!  
Corner! Corneer!»  
— «Laufen lassen!» —  
«Achtung, der mit  
den gelben Schuhen.»  
«Gut. Gut. Tipptopp!»  
— «Fouuul!» —  
«Noch 1 Minute!»



◀ *In der Umkleidekabine ist alles fürs Schiedsrichter-team bereit.*



▲ *Sascha bespricht vor dem Match mit seinem Team die letzten Details.*

## Grosser Einsatz

Dann sind 45 Minuten um. Pause. Das Schiri-Team zieht sich zurück in seine Kabine und bespricht die 1. Halbzeit. Schon geht's zurück auf den Platz.

Nochmals 45 Minuten lang rennen, dazu haargenau alles beobachten und schnell entscheiden. Von einem Schiedsrichter wird viel verlangt! Darum frischt Sascha unter der Woche immer wieder die Fussball-Regeln auf, lernt neue dazu und macht täglich Sport.

## Unter Kontrolle

Bei seinen Trainings trägt Sascha eine spezielle Uhr. Sie misst seinen Puls und die Dauer des Trainings. Diese Angaben muss Sascha seinen Chefs schicken. Sie möchten

sicher sein, dass Sascha richtig fit ist.

Noch 2 Minuten Nachspielzeit. Dann pfeift Schiedsrichter Sascha das Spiel ab. Ge-schafft!

## Eine Note für jeden

Zurück in der Kabine geht die Diskussion los. Waren alle Entscheide korrekt? War der Penalty richtig? Manche Spiele werden von einem Inspizienten beobachtet. Er gibt nach dem Spiel jedem aus dem Schiedsrichter-Team eine Rückmeldung samt Note.



Heute aber gehen Sascha und seine Männer direkt unter die Dusche und dann zum Znacht ins Stadion-Restaurant. Ein Fan hebt den Daumen und sagt: «Gut gemacht, Schiri!» Was für ein schönes Lob!

«Buh!» statt «Bravo!»  
Viel öfter hört Schiri Sascha Beschimpfungen. «Das gehört

zum Leben eines Schiris», sagt Sascha. Man brauche eine dicke Haut. Trotzdem gibt es für ihn kein schöneres Hobby. «Es ist ein tolles Gefühl, in einem vollen Stadion aufs Spielfeld zu laufen!», schwärmt Sascha. «Dafür lohnen sich all der Schweiß und die Buh-Rufe.»



Vor dem Match ▲ schütteln die Unparteiischen allen Spielern die Hand.



▲ Nach einem Entscheid wollen die Spieler den Schiedsrichter umstimmen. Doch Sascha bleibt standfest.



Auch Mädchen können Schiedsrichter werden. Sie machen's wie die Jungs: bei einem kleinen Verein anfangen, Kurse besuchen und sich Liga um Liga hocharbeiten!

### Hobby statt Beruf

Für die meisten Schweizer Schiedsrichter ist das Pfeifen ein Hobby, kein Beruf. Sie bekommen für ihre Einsätze einen Lohn. Doch Sascha arbeitet unter der Woche in einem Büro.

### Der Weg an die Schiri-Spitze

Sascha Amhof (34) ist seit 16 Jahren Schiedsrichter. Erst pfiß er beim kleinen FC Sarmenstorf. Dann besuchte er Kurse und bestand viele Prüfungen. Heute gehört Sascha zu den 12 Schiedsrichtern der Schweizer Super-League.



# Entdecke deine Limits!

**NEU:**  
**COLA**  
**GESCHMACK**

**JUICY  
DROP  
POP**<sup>®</sup>  
CANDY



LICK IT!



SQUEEZE IT!

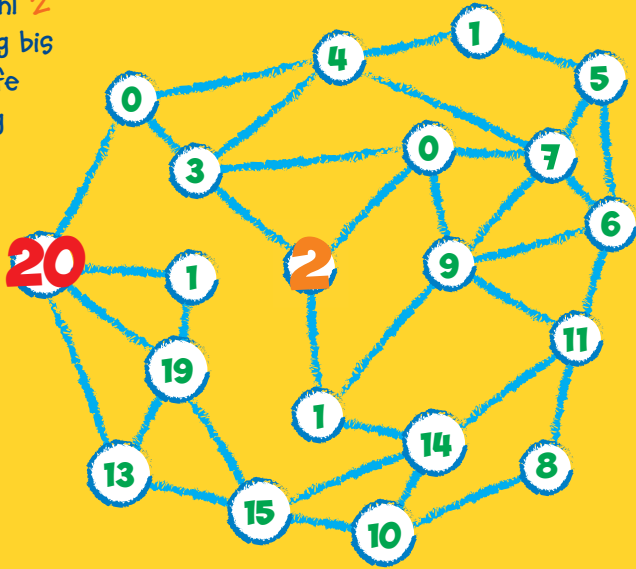
**Aus der  
Fernsehwerbung**

**Bazooka**  
Candy Brands

## Wo ist die nächstgrössere Zahl?

Starte bei der Zahl **2** und finde den Weg bis zur Zahl **20**. Hüpfte den Linien entlang von Zahl zu Zahl.

Achtung:  
Auf dem Weg bis zur **20** müssen die Zahlen immer **grösser** werden, nie kleiner!



## Was passt nicht dazu?

In jeder Gruppe steht ein unpassendes Wort. Schreibe seinen Anfangsbuchstaben ganz unten ins Lösungswort.

**1** Apfel  
Pflaume  
Kuchen

**2** Indien  
Bern  
Genf

**3** Mai  
Samstag  
August

**4** Tram  
Velo  
Motorrad

**5** Tasse  
Glas  
Eimer

Lösungswort: 

1	2	3	4	5
---	---	---	---	---

Was gehört nicht ins Bläserorchester?



JETZT  
IM NEUEN  
DESIGN!

# ALLE MAL MITKNUSPERN!



Wir tun alles für die besten Chips.

**Z**  
ZWEIFEL

DIE CHIPS-  
EXPERTEN



Was für ein Lärm! Was für ein Gezanke! Der Strand ist voller Seelöwen, und die benehmen sich nicht gerade vornehm. Was soll das?

# Gut gebrüllt, Seelöwe!



Scharfe Zähne und laute  
Stimme: Seelöwen gehen nicht  
nur sanft miteinander um.

## Der Seelöwe ...

gehört zu den Robben. Es gibt verschiedene Arten von Seelöwen. Hier erfährst du mehr über die Mähnenrobbe. Sie ist an der Küste Südamerikas daheim und frisst am liebsten Fische, Tintenfische und Krebse.

Noch vor wenigen Tagen war dieser Strand leer. Die Seelöwen jagten alleine im Meer nach Fischen und wuchteten ihren schweren Körper nur selten an Land.

## Jedem sein Revier

Aber jetzt wankt der erste Seelöwen-Bulle aus dem Wasser: ein Koloss mit riesigem Kopf und einer Mähne wie ein Löwe! Bald folgt der nächste Bulle, dann noch einer. Es werden immer mehr. Sie treffen sich hier nicht zum gemütlichen Beisammensein. Oh nein!

Jeder Bulle will ein Revier. Wer als Erster an Land kommt, kriegt das beste Gebiet im Zentrum des Strands. Manche Bullen sind mit ihrem Revier unzufrieden. Sie bedrängen ihren Nachbarn – und schon gib't's Ärger.



## Bis aufs Blut

Donnerndes Gebrüll! Brutales Gerangel! Scharfe Bisse! Die Bullen kämpfen unerschrocken. Blutige Wunden und grosse Narben nehmen sie in Kauf. Hauptsache, ihr Revier liegt zentral.

Während die Männchen sich noch zanken, treffen die ersten Weibchen am Strand ein. Sie watscheln an Land, direkt in ein Revier eines Männchens. Zu diesem Männchen gehören sie für die nächsten 2 bis 3 Monate.

Jetzt ist auch klar, weshalb es die Bullen auf die Reviere in der Mitte des Strands abgesehen haben. Hierher kommen mehr Weibchen als in die Reviere am Rand des Strands. So bildet jedes Männchen einen Harem um sich, also eine Gruppe von

Weibchen. Ein Harem zählt zwischen 9 und 18 Weibchen. Selbst jetzt kämpfen die Bullen Tag und Nacht um ihre Reviere und Weibchen. Schlafen und Fressen? Dafür hat ein Bulle jetzt wirklich keine Zeit.

Die Weibchen bleiben gelassen. Sie gebären jetzt erst mal ihr Junges. Das Kleine ist noch ganz hilflos und muss noch schwimmen lernen.

▲ Zur Paarungszeit versammeln sich die Seelöwen an Land.



▲ Hast du gewusst? Seelöwen haben an ihren Flossen Nägel!



▲ Die Flossen des Seelöwen sind auch Beine. Dank ihnen kann er watscheln. Das schafft sein Kollege Seehund nicht. Dieser rutscht auf dem Bauch umher.



▼ Der mächtige Seelöwen-Bulle bewacht seine Weibchen.



### Gefahr im Meer

Nur wenige Tage nach der Geburt findet die Paarung der Weibchen und des Bullen statt. Und dann kehrt endlich ein wenig Ruhe ein am Strand.

Die eben geborenen Seelöwen-Babys trinken gierig die besonders fetthaltige Milch der Mama. Sie kommen zu Kräften und wachsen rasch. Das ist wichtig, denn bald steht die erste Schwimmstunde mit anderen Seelöwen-Kindern auf dem Programm. Dabei müssen sie vorsichtig sein. Im Meer lauern nämlich Gefahren – zum Beispiel der Schwertwal.

▲ Gefahr im Meer: Auf dem Speiseplan des Schwertwals stehen Seelöwen-Junge ganz weit oben.

Bald müssen sie die Gefahren des Meeres selber kennen. Nach etwa 3 Monaten ist die Zeit hier am Strand um. Dann ziehen die Seelöwen hinaus ins Meer. Und der Strand wird leer.



Seelöwen sind tolle Schwimmer. Sie können bis zu 7 Minuten lang unter Wasser bleiben.





**Beef Jerky... weckt  
den Cowboy in dir!**



**Der Rindfleisch-  
Snack aus  
dem wilden Westen:  
Biss für Biss  
mehr Power!**

**BEEF JERKY**

# Wettbewerb:

## Welches Bild hat keinen Freund?

Immer 2 Bilder ergeben zusammen ein neues Wort. Nur ein Bild bleibt allein. Welches?



\*\*\* [hey@volg.ch](mailto:hey@volg.ch) \*\*\*

### GEWINNE!

Schicke das eingame Wort bis zum 20. Juni 2014 an HEY. Mit etwas Glück gewinnst du ein cooles Geschenkpaket von Energizer – samt Stirnlampe und Leuchtstäbchen!  
Kennwort: Energizer





Für dieses Vogelbad brauchst du:

- 3 verschieden grosse Blumentöpfe
- 1 Blumentopf-Unterteller
- 1 Stein
- wasserfeste Malfarbe
- Pinsel
- Leim



Auch Vögel planschen gerne. Also lasst uns ein Vogelbad aus Blumentöpfen bauen! Janina (9) aus Egnach zeigt, wie's geht.

# Eine Badi für die Vögel



Sobald die Farbe des Untertellers trocken ist, malt Janina eine grosse Blume auf den Unterteller.

2



1

Los geht's mit dem Bemalen! Janina bepinselt den Unterteller und alle Blumentöpfe grün. Den Stein streicht Janina rosa an.



3

Ist auch die Farbe des Steins trocken? Da gehören nämlich noch bunte Tupfen drauf!





4

Nun baut Janina aus den Blumentöpfen einen Turm. Der grösste Topf steht zuunterst, dann kommt der mittlere und zuoberst der kleinste. Die Öffnungen weisen alle nach unten.



5

Mit Leim klebt Janina auf die Spitze des Turms den Unterteller. Sobald der Leim trocken ist, legt Janina in die Mitte des Tellers vorsichtig den Stein.

Dann stellt sie das Vogelbad an einen hübschen Ort im Garten oder auf dem Balkon. Jetzt nur noch etwas Wasser in den Unterteller giessen und verzwitschern: Hallo Vögel, die Badi ist eröffnet!

6



NEU

# MONSTER ALARM



MONSTER ALARM IST  
DIE NEUE CAPRI-SONNE  
VARIANTE IM VOLG.\*

\* IN KLEINEREN VERKAUFSTELLEN EVTL. NICHT ERHÄLTlich



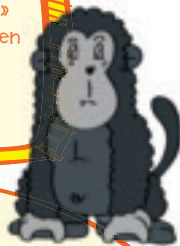
Capri-Sonne

Natürlich spaß!



Susi soll schwimmen lernen. Mit vereinten Kräften ziehen ihre Freunde sie durchs Wasser und brüllen ihr Tipps zu, bis alle heiser sind. Dann wankt Susi heraus und röchelt: «So, jetzt hören wir auf!» «Aber warum denn?» «Weil ich keinen Durst mehr habe!», sagt Susi mit letzter Kraft.

Simone (13) aus Islikon



Der Biolehrer fragt: «Warum haben Gorillas so grosse Nasenlöcher?» Fritz meldet sich: «Weil sie so dicke Finger haben.»

Anja (11) aus Mettendorf

Ein Sohn fragt seinen Vater: «Wo ist denn der Äquator?» Antwortet der Vater: «Frag die Mutter. Die verlegt immer alles!»

Sara (10) aus Belp



Eine Eintagsfliege sagt zur anderen Eintagsfliege: «Hey, was machst du morgen?»

Jael (12) aus Sevelen

Sitzt ein Gast an der Bar und sagt: «Mein Glas ist leer.» Darauf der Wirt: «Möchten Sie noch eins?» Sagt der Gast: «Was soll ich denn mit 2 leeren Gläsern?»

Sofia (10) aus Sternenberg

Dieser Witz von Stefanie (8) aus Niederwil ist unser neuer Liebling!



Im Zoo treffen sich 3 Vögel aus verschiedenen Ländern. Der englische Vogel meint: «Bei uns ist das mit der Sprache ziemlich schwierig. Wir schreiben school und sagen skuhl.» «Bei uns ist das noch schwieriger», entgegnet der Vogel aus Frankreich. «Wir schreiben Renault und sagen Renoh.» «Ach», winkt der Schweizer Vogel ab. «Das ist doch gar nichts. Wir schreiben Wie bitte? und sagen Hä?»

\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*

## GEWINNE!

Hast auch du einen Witz für Volgi & Volgine? Schicke ihn samt Foto von dir an HEY. Schafft er's zum neuen Lieblingwitz, gewinnst du einen 10-fränkigen Volg-Einkaufsgutschein!  
Kennwort: Witzecke



Worin sind Sie richtig gut?

*Im Fussball =>*

Wenn Sie ein Tier wären,  
welches wären Sie dann? *Ein Löwe.*

Was vermissen Sie am meisten,  
wenn Sie in den Ferien sind?  
*Das Essen von Mama.*

Was würden Sie ändern, wenn Sie für  
einen Tag König wären? *Die Armut.*

Was würden Sie gerne besser können?  
*Französisch.*

Was würden Sie niemals essen?  
*Schnecken.*

Was müsste Ihrer Meinung nach noch  
erfunden werden?  
*Eine Maschine, die einen inert Sekunden  
ans andere Ende der Welt bringt.*

Was machen Sie als Allererstes,  
wenn Sie am Morgen erwachen?  
*Duschen.*

Einen wie Xherdan Shaqiri hat die  
Schweizer Fussballwelt schon lange  
nicht mehr gesehen: voller Kraft  
und Energie saust er übers Spielfeld.  
Wie ein Löwe eben!

# Fussball-Star: Xherdan Shaqiri



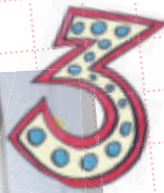
**Fussball WM  
in Brasilien!**  
12. Juni bis 13. Juli  
2014



Xherdan Shaqiri ist be-  
kannt für seine Energie  
und seine Muskeln.

Xherdan Shaqiri (22)  
ist mit seinen 1,69 Metern viel-  
leicht nicht der grösste Fussballspieler.  
Dafür gehört er zu jenen mit richtig viel  
Muskeln und Power. Daher kommen auch seine  
Spitznamen Kraftwürfel und Zauberzweig.  
Shaqiri kickte erst beim FC Basel und wechselte  
vor 2 Jahren nach Deutschland zum FC  
Bayern München. An der WM in Brasilien  
spielt er natürlich in der Schweizer  
Nationalmannschaft!

Dascha zeigt stolz die Mathe-Ausstellung in ihrem Zimmer.



Bei Mathematik rümpfen viele die Nase. Aber Dascha aus Bürglen liebt das Rechnen. In ihrem Zimmer hängt sogar eine tierische Mathe-Ausstellung.

# HEY-Star: Mathe-Champ Dascha



In Daschas (8) Zimmer hängen über 40 Tierzeichnungen. Das sind nicht etwa Ausmalbilder! Dascha hat die Umrisse der Tiere alle selbst berechnet! Dascha mag alles, was mit Rechnen zu tun hat. Sogar in der Freizeit löst sie Mathe-Aufgaben und erfindet Mathe-Rätsel. Zum Beispiel dieses: «Welches ist die kleinste zweistellige Zahl?»

Worin bist du richtig gut?  
Mathe, Schach, Klavier,  
Gitarre, Lesen, Tanzen,  
Choreografie, Fremdsprachen.

Wenn du ein Tier wärst, welches wärst du dann?  
Eine Katze. Die tanzt so elegant.  
Das möchte ich auch können.

Was vermisst du am meisten, wenn du in den Ferien bist?  
Unseren Kater Faron.

Was würdest du ändern, wenn du für einen Tag Königin wärst?  
Ich würde einführen, dass alle Länder gleich reich sind.

Was würdest du gerne besser können?  
Skifahren. Ich möchte nämlich an den Olympischen Spielen für die Schweiz ein Skirennen gewinnen.

Was würdest du niemals essen?  
Schnecken und Avokadosalat.

Was müsste deiner Meinung nach noch erfunden werden?  
Ein Teleporter und eine Zeitmaschine.

Was machst du als Allererstes, wenn du am Morgen erwachst?  
Ich lese im Bett ein Buch.



\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*

## MACH MIT!

Möchtest auch du HEY-Star sein? Melde dich noch heute an. Dann findest du vielleicht schon bald an dieser Stelle einen Beitrag über dich.

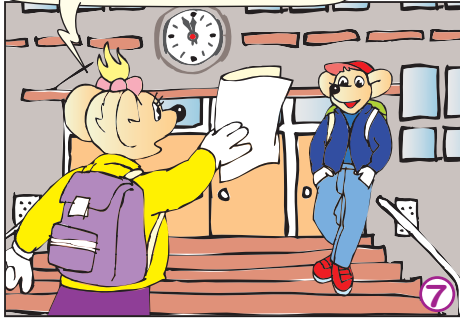
Kennwort: HEY-Star



# DIE LISTE DER MUTHASEN



Darf ich präsentieren: die Liste der Muthasen! Erst wenn du diese Aufgaben erledigt hast, bist du wirklich mutig.



7

Das ist ein Klacks. Gleich nach dem Zmittag beginne ich mit der ersten Aufgabe.



8

Somit habe ich alle Aufgaben der Liste erledigt.

Ich muss zugeben: Du bist ein echter Muthase!



9



10

Das müssen wir feiern! Ich mach uns ein Zvieri parat.

Ich wasch mir nur schnell die Füße.



11

Waaah! Eine Maaaus!

Wohl doch kein Muthase! Eher eine Angstmaus ...



12





# Mega cool: Fischstäbli von Findus

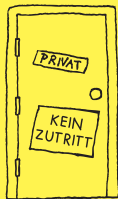


Augen auf beim Fischkauf. Unsere Meere werden immer leerer. Ein Grund: Es wird zu viel und ohne Rücksicht gefischt. Darum gibt es das blaue MSC-Siegel. Es sagt dir: dieser Fisch ist nicht vom Aussterben bedroht und darf gegessen werden. [www.findus.ch](http://www.findus.ch)



# Wer wohnt wo?

# Rätsel GCKG



Ich habe einen bissigen Hund.



Alice



Ich wohne im 6. Stock.



Beni



Meine Eltern lieben Pflanzen!



Chris



In mein Zimmer darf keiner rein!



Doris

# Wie heisst das Junge?

Ü bleibt ü

Word search grid with animal illustrations and labels:

- Hund** (Dog)
- Schwein** (Pig)
- Huhn** (Chicken)
- Ziege** (Goat)
- Reh** (Deer)
- Pferd** (Horse)
- Wildschwein** (Wild boar)
- Kuh** (Cow)
- Schaf** (Sheep)

**Lösungswort** (Solution word):            

# Was ist das?

Object identification puzzle:

- LAMPE** (Lamp)
- PADDEL** (Paddle)
- RUCKSACK** (Rucksack/Backpack)
- TASCHENMESSER** (Pocket knife)
- FISCHERRUTE** (Fishing rod)

Achtung, zieht die Köpfe ein! Thibault (13) aus Gals macht einen Beinstich! Keine Bange, es geht nicht um eine Verletzung, sondern um eine uralte Schweizer Tradition.

# Ein Hoch auf die Fahne

## Schnecke, Beinstich, Kocher

Über 90 verschiedene Würfe und Schwünge gibt's im Fahnenschwingen. Sie haben lustige Namen: Beinstich, Schnecke, Kocher. Ziel ist, jeden Wurf und Schwung sowohl mit der rechten als auch mit der linken Hand zu schaffen.



## Schick für den Wettkampf

In Jeans an einen Wettkampf? Verboten! Männer müssen eine Tracht tragen, Frauen lange, schwarze Hosen und eine Bluse der Männertracht. Warum Frauen nicht in ihrer Tracht auftreten? Weil zur Frauentracht ein Rock gehört – voll unpraktisch zum Fahnenschwingen!

Seit 2 Jahren dürfen auch Frauen an Wettkämpfen mitmachen. Zum Glück!



### 3 Minuten alles geben

Oh ja, es gibt auch Wettkämpfe im Fahnenschwingen. Sie finden vor allem an Jodlerfesten statt. Da zeigen Frauen und Männer alleine oder zu zweit Vorträge. Sie haben exakt 3 Minuten Zeit, der Jury ihr Können zu beweisen: Möglichst gleichmäßig und möglichst schwierig sollen die Würfe und Schwünge sein. Am Anfang hat jeder Fahnenschwinger 30 Punkte. Fällt die Fahne auf den Boden? Verwickelt sich die Seide? Macht der Fahnenschwinger einen Schritt? Dann gibt's Abzug.

## Jodel, Alphorn, Fahnenschwingen!

Eidgenössisches  
Jodlerfest in Davos

3. bis 6.  
Juli 2014



### Die Fahne

Thibault hat eine Fahne extra für Kinder. Sie ist kleiner und leichter als eine Fahne für Erwachsene. Er darf sie von seinem Trainer ausleihen. An einem Wettkampf gelten genaue Vorschriften für die Fahnen: Es muss eine Schweizer- oder Kantonsfahne sein, quadratisch und genau 120 Zentimeter lang. Eine Fahne aus schöner Seide ist sehr wertvoll: Sie kostet gut und gerne 1500 Franken!

### Alles mit 2 Fingern

Thibault geht seit 2 Jahren ins Fahnenschwing-Training. Da machen er und seine Freunde Kraftübungen und lernen neue Schwünge und Würfe. Das sieht elegant aus, ist aber richtig schwierig: «Man muss an so viel denken: den Körper nicht drehen, die Absätze nicht «lüpfen», die Fahne nur mit 2 Fingern halten!» Manchmal geht Thibault mit einer Beule nach Hause. «Ab und zu fällt mir die Fahne auf den Kopf», sagt Thibault schmunzelnd.



Yael (9) aus Naters



Jonas (6) aus Varen



Nur  
für euch

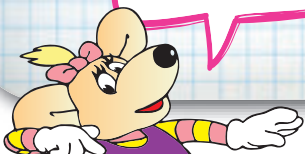
\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*

**MACH MIT!**

Wir freuen uns riesig über Post von euch! Ob Brief, Zeichnung, Wunsch oder Foto – diese beiden Seiten sind für euch reserviert.

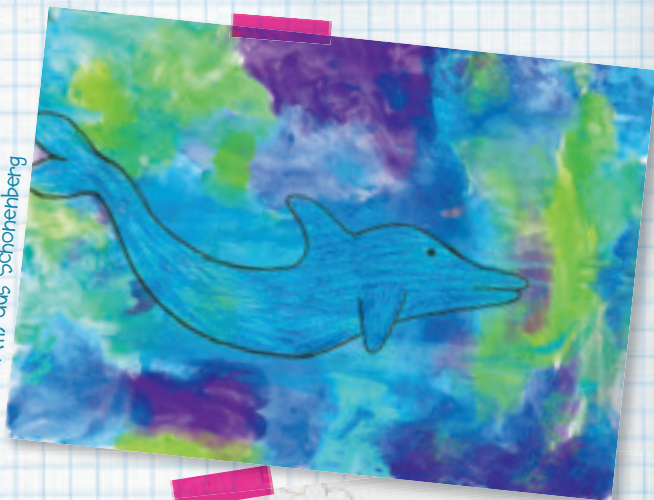
Kennwort:  
Nur für euch

Mélanie (6) aus Gümmehen





Mara (7) aus Hochwald



Martina (11) aus Schönenberg

ch



Lars (6) aus Oberiberg



Edith (9) aus Ennetbürgen



Sara (6) aus Rorschacherberg

DEPUIS 1885  
**Jacquet**



Feine Brötli  
für gluschtige  
Burger !



Suggerazioni e informazioni: [Marketing@jacquet.com](mailto:Marketing@jacquet.com) o [www.jacquet.com](http://www.jacquet.com).  
PUBBLICITÀ S.p.A. - Via S. Maria Maddalena, 10 - 00187 Roma - Tel. 06/49811111 - Fax 06/49811112 - [pubb@jacquet.com](mailto:pubb@jacquet.com) - [www.jacquet.com](http://www.jacquet.com)

\*In kleineren Verkaufsstellen ev. nicht erhältlich.

# Vorschau



In den Sommerferien haben Volgi & Volgine etwas ganz Besonderes vor: eine Abenteuer-Reise in den Wald! Soviel ist sicher: Die beiden werden staunen! Was es zwischen den Bäumen alles zu spielen, forschen und erleben gibt! Bist du bereit für dieses Abenteuer? Dann hol dir ab dem **7. Juli 2014** das neue HEY. Kostenlos in deinem Volg – wie immer!



# Auflösungen

**HEY März / April:**

Das Lösungswort des Wettbewerbs ist **Muffins**.

**Diese Ausgabe:**

Der Bildausschnitt stammt von Seite **36**.

**Seite 7:**

**B** Die Sultaninen tanzen im Glas rauf und runter.



**Seite 15:**

Wo ist die nächste grössere Zahl?

2→3→4→7→9→11→14→15→19→20

Was passt nicht dazu? Lösungswort: **Kiste**

Was gehört nicht ins Blasinstrument?

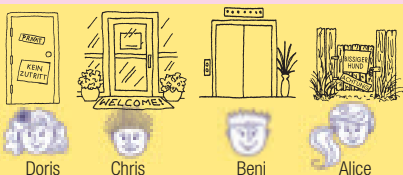


**Seite 29:**

Die kleinste zweistellige Zahl ist **-99**.

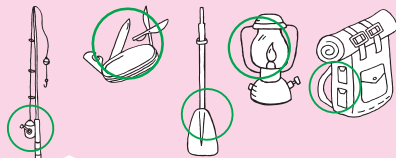
**Seite 33:**

Wer wohnt wo?



Wie heisst das Junge? Lösungswort: **Brille**

Was ist das?



- S. 1: Candy9/Fotolia
- S. 3: Aurira GmbH
- S. 4: Senkoumelnik/iStockphoto
- S. 5: Conny-Land
- S. 11: Notkoo2008/Fotolia
- S. 15: Jamtoons, Anna Sivak/iStockphoto
- S. 17: Diego Rojas/iStockphoto; D. Parer, E. Parer-Cook/Arco
- S. 18: Wildnerdipix/iStockphoto; NPL Suzi Eszterhas/Arco; Kathrin Studer
- S. 19: N. Stengert, Auscape, Gabriel Rojo/Arco
- S. 20: C. Doerr/Zoonar
- S. 23: Jamtoon, Topform84, Lineartestpilot/iStockphoto; Gollli/Fotolia
- S. 24: Moccoo/iStockphoto
- S. 27: Moccoo/iStockphoto; Atan2505/Cartoonstock
- S. 28: ESHA Sportmarketing; Pressefoto Ulmer
- S. 33: Jamtoons, Amalga/iStockphoto; Virinaflora/Fotolia
- S. 34: Candy9/Fotolia

# Bilder

**HEY erscheint 6-mal pro Jahr und ist in allen Volg-Läden kostenlos erhältlich.**

**Herausgeber:** Volg Konsumwaren AG, Postfach 344, 8401 Winterthur, hey@volg.ch, www.volg.ch/volg-magazine

**Idee, Konzept, Realisation:** brandinghouse, Zürich

**Auflage:** 100.000 Ex.

© brandinghouse AG

# Impressum

\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*

## ADRESSE

hey@volg.ch oder  
Volg Konsumwaren AG  
Kennwort «...»  
Postfach 344  
8401 Winterthur

In jede Post gehören immer auch Name, Adresse und Alter von dir!



# Milch drink



## Mein täglicher Milchdrink nimmt mir keiner

1/4lt

Milch ist ein Produkt von der Natur und schmeckt soooo fein. Die kleine Flasche eignet sich perfekt für ein gesundes Znüni oder Zvieri. Du findest die Milchflasche im VOLG-Laden in deinem Dorf.

